



Ausgabe Mai 2019

Einladung zur Versammlung der Einwohnergemeinde Zäziwil

**Mittwoch, 5. Juni 2019, 20.00 Uhr
Mehrzweckhalle, Zelgweg 2, Zäziwil**

Traktanden

- 1. Gemeinderechnung 2018; Genehmigung**
- 2. Berichte aus den Ressorts**
- 3. Verschiedenes**

Kurzerläuterungen zur Gemeinderechnung erfolgen nachstehend in dieser Zäzi-Post. Die Geschäftsunterlagen liegen 30 Tage vor der Versammlung in der Gemeindeverwaltung öffentlich zur Einsichtnahme auf. Bei Interesse kann die detaillierte Gemeinderechnung 2018 bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Rechtsmittelbelehrung

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermündigen, einzureichen (Art. 63ff Verwaltungsrechtspflegegesetz). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Art. 49a Gemeindegesetz). Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Alle stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt und seit drei Monaten Wohnsitz in der Gemeinde haben, sind zu dieser Versammlung freundlich eingeladen. Personen ohne Stimmrecht sind als Gäste ebenfalls willkommen.

Moderne interaktive Touchscreen-Monitore für die Volksschule

Der Gemeinderat hat einen Investitionskredit von CHF 52'000.00 für die Beschaffung von hochmodernen interaktiven Touchscreen-Bildschirmen für die Schulstandorte Zäziwil und Oberhünigen bewilligt. Ein neues Lernerlebnis für die Schülerinnen und Schüler. Diese grossformatigen, hochauflösenden Touchscreen-Monitore werden in den Schulzimmern der 3. – 6. Klasse (Schulhaus Zäziwil) sowie in den Schulzimmern der 7. – 9. Klasse (Schulhaus Oberhünigen) eingesetzt und in die bestehenden Wandtafeln integriert. Im bewilligten Kredit sind der Umbau der bestehenden Buchwandtafeln, Elektro- und Softwareinstallationen etc. enthalten.

Personentransporter für die Feuerwehr

Der Gemeinderat hat auf Antrag des Feuerwehrstabes einen Verpflichtungskredit von CHF 22'000.00 für die Beschaffung eines (Occasions-) Personentransporters der Marke VW T5 Kombi bewilligt. Damit können die Feuerwehrangehörigen bei Übungen oder Ernstfalleinsätzen gemeinsam rasch und sicher zum Einsatzort transportiert und wertvolle Zeit gewonnen werden.

Feuerbrand

Was ist Feuerbrand?

Der Feuerbrand ist eine gefährliche Bakterienkrankheit des Kernobstes (Äpfel, Birnen und Quitten) und verschiedener Zier- und Wildgehölze (z. B. Weissdorn, Cotoneaster, Mispel, Vogelbeere, Feuerdorn, Feuerbusch). Der Krankheitserreger, das Bakterium *Erwinia amylovora*, zerstört die lebenswichtigen Gewebe unter der Rinde. Triebe sterben ab und verfärben sich dunkelbraun bis schwarz. Bei feucht-warmem Wetter tritt aus befallenen Trieben Bakterien Schleim aus. Dieser wird durch Insekten und Vögel übertragen, so dass die Bakterien sehr rasch und weit auf andere Wirtspflanzen verbreitet werden. Über offene Stellen (Blüten oder Wunden durch Schnitt und/oder Hagelschlag) dringen die Bakterien in den Baum ein und können sich dort sehr rasch vermehren und ausbreiten. Ein befallener Baum kann innerhalb nur einer Vegetationsperiode absterben.

Was ist zu tun bei einem Verdachtsfall?

- Verdächtige Pflanze nicht berühren – es besteht Verschleppungsgefahr.
- Werkzeuge nach jeder Berührung mit einer infizierten Pflanze desinfizieren.
- Beobachten Sie die gefährdeten Pflanzen in den Sommermonaten nach dem Abblühen.
- Bei Neuanpflanzung ist bis auf weiteres auf alle Feuerbrand-Wirtspflanzen zu verzichten.
- Feuerbrand ist meldepflichtig! Die Meldung hat an eine Kontaktperson zu erfolgen:

Kontaktpersonen

Urs Grunder, Lenzligenweg 15, Zäziwil

Tel. 031 711 23 72

Fabian Grunder, Lenzligenweg 15, Zäziwil

Tel. 079 585 27 65

Gemeindeverwaltung Zäziwil

Tel. 031 710 33 33

Weitere Informationen und Bilder finden Sie auch unter www.feuerbrand.ch.

Die Feuerbrandkontrolleure Urs und Fabian Grunder werden in den nächsten Wochen wiederum Kontrollen auf dem Gemeindegebiet von Zäziwil durchführen.

Abfallentsorgung Wertstoffsammelstelle Eyweid

Bei der öffentlichen Wertstoffsammelstelle auf dem Areal der Käserei Eyweid AG, Oberthalstrasse 17, Zäziwil können folgende wiederverwertbare Abfälle entsorgt werden:

- Altglas
- Nespresso-Kapseln
- Alu- und Stahlblechdosen
- Altkleider
- Altöl (Motorenöl/Speiseöl)

Das Deponieren von anderen Abfällen ist nicht erlaubt – die Sauberkeit und Ordnung auf dem Sammelplatz ist stets zu wahren.

Weitere Informationen zur Entsorgung der verschiedenen Stoffe entnehmen Sie bitte unserem Abfallmerkblatt oder auf der Homepage, www.zaeziwil.ch.

AHV-Zweigstelle – Familienzulagen

Familienzulagen im Gewerbe

50 Familienausgleichskassen (Stand 01.01.2017) richten im Kanton Bern Familienzulagen an Arbeitnehmende und Selbständigerwerbende aus. Für Nichterwerbstätige sowie Arbeitnehmende ohne AHV-beitragspflichtigen Arbeitgeber ist ausschliesslich die Familienausgleichskasse des Kantons Bern zuständig.

Diese Familienausgleichskassen müssen folgende Mindestleistungen erbringen (vorbehaltlich der Sondervorschriften bei Teilzeitarbeit und bei Nichterwerbstätigen):

- 230 Fr. Kinderzulage pro Monat für jedes Kind vom Geburtsmonat an bis zum Monat, in welchem das 16. Altersjahr vollendet wird.
- 290 Fr. Ausbildungszulage pro Monat für jedes Kind nach dem 16. Altersjahr bis zum Abschluss der Ausbildung, längstens jedoch bis zum Monat, in dem das 25. Altersjahr vollendet wird.

Familienzulagen in der Landwirtschaft

Die Ausgleichskasse des Kantons Bern richtet im Auftrag des Bundes folgende Familienzulagen an selbständigerwerbende Landwirte, deren mitarbeitenden Familienmitglieder sowie an landwirtschaftliche Arbeitnehmende aus:

- Im Talgebiet: 200 Fr. pro Monat für Kinder bis 16 Jahre
 250 Fr. pro Monat für Kinder ab 16 Jahre
- Im Berggebiet: 220 Fr. pro Monat für Kinder bis 16 Jahre
 270 Fr. pro Monat für Kinder ab 16 Jahre

Auf der Internetseite der Ausgleichskasse des Kantons Bern, www.akbern.ch, finden Sie in der Rubrik „Familienzulagen“ alle übrigen notwendigen Informationen zur Familienzulagenordnung im Kanton Bern, wie beispielsweise:

- Für welche Kinder besteht ein Anspruch auf Familienzulagen?
- Welche Personen haben Anspruch auf Familienzulagen?
- Welcher Elternteil kann den Antrag stellen?
- Was heisst „Differenzzahlung?“
- Anmeldung des Anspruchs auf Familienzulagen im Gewerbe und in der Landwirtschaft
- Was ist unter „Ausbildung“ zu verstehen?
- Besondere Bestimmungen für Nichterwerbstätige und ANOBAG (Arbeitnehmende ohne AHV-beitragspflichtigen Arbeitgeber)
- Familienzulagen bei Teilzeitarbeit
- Zahlung von Familienzulagen ins Ausland
- Meldepflichten, Nachforderungen, Rückerstattung, Verjährung usw.

Hinweis

Arbeitnehmende erkundigen sich bei ihrem Arbeitgeber, bei welcher Familienausgleichskasse ihr Betrieb angeschlossen ist.

Schule Zäziwil – Schulfest 2019

Es ist wieder an der Zeit: Die Zäzi-Schule organisiert am Freitag, 28. Juni 2019, mit Unterstützung des Frauenvereins rund um und in der Sportanlage Zäziwil ein grösseres Schulfest, das offen für die gesamte Gemeinde Zäziwil ist.

Es gibt verschiedene Gründe, Feste zu feiern: Das erfolgreich umgesetzte Projekt «Schule Region Zäziwil» festlich abzuschliessen, ist einer davon. Es soll gleichzeitig auch der Startschuss sein, um gut in diese neue Schulära zu starten. Schliesslich soll damit auch die starke Verankerung der Schule in der Gemeinde sichtbar gemacht werden.

Programm Schulfest – Turn- und Mehrzweckanlage Zäziwil

- 16.00 – 18.30 Uhr Spiel, Spass und Workshop für alle Schülerinnen und Schüler der Zäzi-Schule
- Ab 18.00 Uhr Festwirtschaft und Festgelände **offen für alle**
- 19.00 – 20.00 Uhr Offizieller Schulschluss Zäzi-Schule in der **Mehrzweckhalle Zäziwil**:
 - **Nur für Familienangehörige der Zäzi-Schülerschaft (aus Platzgründen)**
 - Festgelände ist jedoch parallel dazu für alle offen
- 20.00 – 24.00 Uhr Festwirtschaft, verschiedene Darbietungen, musikalische Unterhaltung für alle
 - u.a. mit Aemmesplit, Gemischter Chor, Bold Cats, B&O
- 24.00 Uhr Ende Schulfest

Aktuelle Informationen zum Schulfest sind auf der Homepage der Gemeinde, www.zaeziwil.ch, ersichtlich.

Herzlich laden ein
Zäzi-Schule und der Frauenverein Zäziwil

Schülerberichte aus der Sekundarschule Grosshöchstetten

Die Schüler und Schülerinnen der beiden 7. Klassen an der Sek Grosshöchstetten haben sich im Fach Deutsch mit dem Thema "Berichte schreiben" befasst. Zuerst wurden die verschiedenen Merkmale eines Berichts erarbeitet und geübt. Als Abschlussarbeit vor den Frühlingsferien haben alle einen eigenen Bericht zu einem selber gewählten Ereignis geschrieben. Einige der Resultate von Schülerinnen und Schüler aus Zäziwil können hier gelesen werden.

Turnvorstellung Zäziwil

Von 22.3. bis 24.3.2019 fand in Zäziwil jeweils einmal täglich die Turnvorstellung unter dem Motto „Turner ledig sucht“ statt.

Bei der Turnvorstellung, welche am 22. / 23.3.2019 jeweils um 20.00 Uhr und am 24.3.2019 um 14.00 Uhr in der Turnhalle Zäziwil begann, zeigten etwa 150 Turnerinnen und Turner des Turnvereins Zäziwil, des Frauenturnvereins Zäziwil und vom Team Fit & Fun Zäziwil ihr Können.

Die Vorstellung hatte eine Rahmengeschichte in Form eines Theaters. Dabei ging es um drei Turner, welche dem Turnverein Zäziwil neu beigetreten waren. Die drei Turner erlebten gemeinsam zu zweit oder alleine viele verschiedene Abenteuer und besuchten einige Orte wie zum Beispiel die BEA oder das Schwingfest. Dazu führten alle anderen Turnerinnen und Turner verschiedene Shows auf. In diesen präsentierten die Turnerinnen und Turner ihre Übungen am Boden, am Reck, am Stufenbaren und an anderen Geräten. Einige Gruppen der „JUGI“ und vom Team Fit & Fun unterhielten mit Line Dance.

Die Eintrittspreise für Erwachsene betragen 14.00 Fr. und für die 6 – 16-jährigen 6.00 Fr. Bereits vor der Vorstellung wurden Hot-Dogs und Getränke verkauft. Nach der Vorstellung konnte man sich bei musikalischer Unterhaltung von der Festwirtschaft verwöhnen lassen und an der Turnerbar Drinks geniessen.

Mit dem Aufbau, den Vorstellungen, dem Betreiben der Festwirtschaft sowie dem Abbau war das für die Turnerinnen und Turner ein intensives Wochenende.

Autorin: Janine Siegenthaler, 7. Klasse, Zäziwil

Ist das Emmental zu ablegen für die Gäste aus der ganzen Welt?

Dieses Bed and Breakfast in Zäziwil überzeugt mit seiner stilvollen, modernen Einrichtung und vor allem mit einem wundervollen Garten und der atemberaubenden Weitsicht auf die Berner Alpen.

Ein Air BnB braucht viel Aufwand, Zeit und ein gutes Händchen für Sauberkeit. Das alles erfüllt die Emmentalerin Katrin U. für ihr geliebtes Air BnB. Katrin ist happy, dass sie mit ihrer Familie diese kleine 2-Zimmerwohnung, welche vorher 18 Jahre lang von einem Dauermieter besetzt war, in ein Bed and Breakfast in Zäziwil verwandelt hat.

Die 48-jährige hat sich jedoch dazu entschlossen, kein Breakfast also kein Frühstück anzubieten, weil sie der Meinung ist, dass sich der Aufwand nicht lohnt.

Sie sagt: „Die Küche ist top ausgestattet. Über Toaster, Backofen, Kühlschrank und sogar eine Kaffeemaschine inkl. Kaffeekapseln, welche die Gäste zu schätzen wissen, ist alles vorhanden“. Auch eine Küchengrundlage mit Gewürzen, Salz, Essig & Öl steht zur Verfügung.

Als der Dauermieter Ende 2016 auszog und die Wohnung frei wurde, machte sich Katrin Gedanken, denn sie hatte schon lange den Traum ein Air BnB zu eröffnen. Das Apartment musste aber zuerst noch ein wenig neugestaltet werden, indem die Gastgeberin und ihre Familie eine neue Küche und eine neue Dusche einbauten. Die Wände wurden gestrichen und ein pflegeleichter Fussboden wurde verlegt. Der ganze Umbau mit allem Drum und Dran dauerte ca. 3 Monate.

Seit Mitte Juni 2017 bewirtschaftet Katrin ihr „Apartment in den Emmentalerhügeln“. Auf die Frage, ob alle aus der Familie dafür waren, musste sie grinsen und sagte: „Naja, zu Beginn war mein Mann relativ skeptisch, ob dies auch wirklich funktionieren und rentieren würde“.

Katrin ist nicht die einzige, die schon einmal einen Gast abgelehnt hat. Über die Plattform Air BnB kann der Gastgeber auch eine Anfrage ablehnen. Der Grund, weshalb sie die Anfrage abgelehnt hat, war weil dieser Gast in seinem Profil eine negative Bewertung betreffend Sauberkeit und Ordnung hatte. Bei einem Gast aus Saudi-Arabien hatte Katrin ein mulmiges Gefühl, doch sie musste sich eines Besseren belehren lassen. Katrin hatte viele tolle Gespräche und auch das Apartment wurde in einem guten Zustand vom Gast hinterlassen.

Im ruhigen Örtchen verbringen die Gäste aus der ganzen Welt zwischen 4 - 7 Tage. Ab einem Aufenthalt ab 7 oder 30 Tagen bekommen die Gäste Rabatt.

Warum kommen die Reisenden den genau hier ins Emmental?

Katrin: „Die meisten Gäste machen hier Ferien oder bereisen die Schweiz, sie wählen die Wohnung aus, weil ihnen das Emmental gefällt. Auch ein Grund ist sicherlich, weil das Apartment genau zwischen Bern, Thun und Luzern liegt. Ich hatte auch Gäste, welche hier in der Nähe arbeiten gegangen sind, an einer Hochzeit eingeladen waren oder einfach ihre Familie und Freunde in der Nähe besuchten“.

Die Gäste schätzen einen separaten Eingang, eine gut ausgestattete Küche, ein bequemes Bett und in der heutigen Zeit auch sehr wichtig, ein gut funktionierendes WLAN.

Hast du Tipps für Leute, die auch gerne ein Air BnB anbieten würden?

„Bei der Einrichtung gut überlegen, was wirklich nötig ist. Überflüssiges macht nur mehr Aufwand. Immer genügend frische Bettwäsche und Frottiertücher bereithalten, damit ein schneller Wechsel möglich ist“. Katrins Partner hat das Türschloss mit einem Türcodeschloss eingerichtet, so dass die Gäste auch selber einchecken können.

Katrin: „Bis jetzt konnte ich schon viele interessante und nette Gäste beherbergen und habe durchwegs positive Erfahrungen mit meinem Air BnB gemacht. Solange ich Freude und Spass daran habe und der Aufwand mit Familie und Teilzeitjob vereinbar bleibt, werde ich es weiterführen“.

Autorin: Fabienne Ulrich, 7. Klasse, Zäziwil

„MAKE EARTH COOL AGAIN“

Mehr als 8'000 Schülerinnen und Schüler gingen alleine in Bern am 15.3.2019 für unser Klima auf die Strasse. Sie forderten ein Umdenken in der Klimapolitik.

Es war eine friedliche Kundgebung in Bern. Anstatt dass die Schülerinnen und Schüler in der Schule waren, haben sie sich in Bern für die Klima Demo zusammengetan. Mit Schildern und Parolen haben sie lautstark auf den Klimanotstand und die damit zusammenhängende Erderwärmung aufmerksam gemacht.

Inspiziert und aufgeweckt wurden die jungen Menschen durch Greta Thunberg, in Schweden. Sie hat mittlerweile weltweites Aufsehen erweckt, mit ihrer konsequenten und klaren Haltung zum Thema Klimaschutz.

„Ich finde, dass man etwas ändern sollte“, meinte I. Leitsoni, die selbst auch an diesem Freitag in Bern war. Wie sie, denken viele junge Menschen, dass sich etwas ändern sollte. Jedoch sind konkrete Vorschläge in einem so komplexen System, in dem viel von der Wirtschaft abhängt, schwer zu definieren und umzusetzen. Deswegen versuchen die Aktivisten/Innen, den politischen Weg zu umgehen und direkt zu Handeln.

So A. Rentsch, Vizepräsident der Jungliberalen in Langenthal. „Es bringt sicherlich etwas, wenn so viele Menschen zum Ausdruck bringen, dass sie unzufrieden sind. Da politische Prozesse lange dauern und keine wirklich umsetzbaren Lösungen vorhanden sind, ist es jedoch eine Illusion, dass schnell etwas geändert wird.“ Für den jungen Politiker ist Klimaschutz durchaus ein Thema, das er mit Kollegen/Innen oft diskutiert.

Mit diesen Kundgebungen und Streiks haben die Schülerinnen und Schüler auf ihre Anliegen und Ängste zum Thema Klimaschutz aufmerksam gemacht. Nun liegt es an den Politikern das Thema aufzugreifen und mit den Aktivisten ins Gespräch zu kommen. Nur so kann eine schnelle und wirksame Lösung angestrebt werden. Aber die Zeit drängt.

Autorin: Jaël Trachsel, 7. Klasse, Zäziwil

BDP Kiesental – Referat „Entwicklungen im Gesundheitswesen“

Save the Date 09.09.2019

Das Referat wird von Nationalrat Lorenz Hess abgehalten. Weitere Podiumsgespräche mit Vertretenden aus der Politik und dem Gesundheitswesen werden durchgeführt.

**Wann / Wo: Montag, 9. September 2019, 20.00 Uhr,
in der Aula vom Oberstufenzentrum Stockhorn, Konolfingen**

Bringen Sie Ihre Fragen mit.

BDP Kiesental

Pfingstwanderung des Orts- und Verkehrsvereins Zäziwil

Liebi Wanderer u au die wo's wette wärde:

„O hüür organisiert dr OVVZ ä Pfingst-Wanderig!“

Mir lade öich einisch meh härzlech i, a üsere traditionelle Pfingst-Wanderig teil z'näh. Ob dir jung oder aut syt, gross oder chlin, äs wird für aui ä gmüetleche Tag i üser Umgäbig wärde.

Mir träffe üs am Pfingstsuntig, 9. Juni 2019, am Zähni (10.00 Uhr) bir Mehrzwäckhalle. Ds Mittagässe fingt hüür uf em Bouplatz am Möschbärg statt!

Falls öpper nid mah oder wott wandere, cha sie oder är gärn uf em Bouplatz mit üs cho ässe. Dir wärdet o das Jahr öies säuber mitbrungene Fleisch uf üsem Grill chönne brätte. Für Getränk u z'Dessärt sy mir vom OVVZ besorgt.

D' Pfingstwanderig fingt nume bi schönem Wätter statt. Bi zwifuhafter Witterig chöit dir unger dr Tel. 079 702 73 15 (Marcel Jordi) nachefrage.

Frauenverein Zäziwil und Umgebung

Anlässe im Juni 2019

- 8. Juni** **Brockenstube** in der Zivilschutzanlage Zäziwil von **09.00 – 11.30 Uhr**. Profitieren Sie von unserem günstigen Verkauf von gut erhaltenen Kleidern, Schuhen, Möbel, Lampen, Haushaltsgeräten usw. Gleichzeitig nehmen wir gerne Kleider und Waren in sauberem und gutem Zustand entgegen. Aus Platzgründen nehmen wir Möbel nur während den Monaten April bis September entgegen. Unbrauchbare Gegenstände weisen wir zurück. Auskunft erteilt gerne Frau Romy Gafner, Tel. 031 791 08 55
- 11. Juni** **Zäme ässe** im Bahnhöfli Zäziwil. Das Mittagessen wird um **12.00 Uhr** zum Preis von Fr. 16.00 serviert. Alle Frauen und Männer ab 50 Jahren sind dazu herzlich willkommen.

Emmentalisches Schwingfest Zäziwil – Herzliches Dankeschön

Am 12. Mai 2019 kamen die Bösen zusammen, zogen die Überhosen an und krepelten die Ärmel hoch. Hunderte von Helfern taten dasselbe aber schon viel früher – nur dass die Ärmel vielleicht wegen Schnee, Regen und Kälte unten blieben. Geleistet haben sie deswegen nicht weniger – ganz im Gegenteil. Der Bautrupp wurde auch zum Schneeräumtrupp. Kubikmeter um Kubikmeter Holzschnitzel wurde herangekarrt und von Hand verteilt, damit Zuschauer und Ehrendamen ihre Schuhe nicht ruinierten. Der Verkehrstrupp behielt die Sturmwarnungen im Auge und gestaltete die Parkplatzsituation neu, um Landschäden so gut wie möglich zu vermeiden. Heizungen wurden kurzfristig herangekarrt. Tribünensitze wurden durchbohrt, damit das Regenwasser ablaufen konnte.

Am Samstag stellte Petrus den Durchhaltewillen der Jungschwinger auf eine harte Probe. Wenigstens am Sonntag liess sich ab und zu die Sonne blicken. Doch dass die zahlreichen Zuschauer insgesamt ein «urchigs & gmütlechs» Fest erleben durften, lag schliesslich weder am Wetter noch am würdigen Sieger, Orlik Curdin, oder am OK, obschon wir die zahlreichen Komplimente für die Organisation – insbesondere für den raschen Service im Festzelt – gerne entgegen genommen haben. Das Lob haben allen voran die Helferinnen und Helfer verdient. Ohne euch hätte das Fest schlicht nicht stattgefunden. Flexibel und gut gelaunt habt ihr alle mitgeholfen und die Erwartungen der Trägervereine Schwingklub Zäziwil, Jodlerklub Reutenen, Hornussergesellschaft Zäziwil und Hornschlitten-Club Zäziwil mehr als erfüllt.

Ein besonderer Dank geht an Daniel Krähenbühl und Silvia Gerber, die uns nicht nur ihren Grossmatthof zur Verfügung gestellt, sondern bereits im Vorfeld immer unterstützt haben. Sie haben zusammen mit vielen Beteiligten grossen Aufwand für einen prächtigen Alpaufzug betrieben – nur Rind Florida war nicht dabei, weil es schön und stolz bei den anderen Lebendpreisen stand. Wir danken allen Anwohnern für das Aushalten des Lärms, sämtlichen Landbesitzern für die Anpassung ihrer Feldbewirtschaftung und den Anstössern für das Hinnehmen von Verkehrsbehinderungen. Auch der Gemeinde, dem Gewerbe sowie der ganzen Bevölkerung von Zäziwil und weiteren Beteiligten gilt unser Dank für das allgemeine Verständnis und die grossartige Unterstützung. Selbstverständlich gebührt nicht zuletzt allen Sponsoren, Gönnern, Partnern, Spendern und Besuchern ein herzliches Merci.

Zum zweiten Mal in 30 Jahren ist das Emmentalische Schwingfest für Zäziwil jetzt Geschichte. Geschichte, die ohne euch alle nicht hätte geschrieben werden können. Geschichte, die in guter Erinnerung bleibt. Geschichte über den buchstäblichen Emmentaler Anpackergeist – im und neben dem Ring.

Herzlichen Dank, das Organisationskomitee Emmentalisches Schwingfest 2019 Zäziwil

Hobbymärit in Reutenen

Wann / Wo: **Sonntag, 18. August 2019, 10.00 – 17.00 Uhr,
Schulhausplatz Reutenen, Zäziwil**

Wer möchte einen Marktstand aufstellen? Keine Platzgebühren.
Anmeldung bis spätestens 30. Juli 2019

Auskunft und Anmeldung beim Kulturverein Reutenen, Heidi Ryser, Tel. 079 312 95 30

Jungtierschau Zäziwil 2019

Der Ornithologische Verein Zäziwil und Umgebung lädt zum 53. Mal zu seiner traditionellen Jungtierschau ein. Die Ausstellung und der Festwirtschaftsbetrieb öffnen am Samstagmittag.

Wann / Wo: **Samstag, 8. Juni 2019, 12.00 – 21.00 Uhr,
Sonntag, 9. Juni 2019, 09.00 – 16.00 Uhr,
in der Hoferhalle im Schorachgässli Zäziwil**

Festwirtschaft: Samstag, 8. Juni 2019, 12.00 – 00.30 Uhr
Sonntag, 9. Juni 2019, 09.00 – 16.00 Uhr

Kleintierausstellung: Kaninchen, Geflügel, Tauben und Ziervögel
Präsentation der Fellnähgruppe Biglen

- Feines vom Grill und aus der Küche während der ganzen Ausstellung
- Chnödli, Spaghettiplausch und volkstümliche Unterhaltung am Samstagabend
- Zwirbeln am Samstagabend und ab Sonntagmittag

Freundlich lädt ein
Ornithologischer Verein Zäziwil und Umgebung

und zum Schluss noch dies....

Wir müssen bereit sein,
uns von dem Leben zu lösen, das wir geplant haben,
damit wir das Leben finden, das auf uns wartet.

Oscar Wilde